

80. Jahresbericht 2013



Zürcher Wanderwege
Zürich rando
Sentieri zurighesi
Sendas turitgaisas





Editorial	3
Vorstand und Generalversammlung	4
Technische Kommission (TK)/Signalisationsarbeiten	7
Geführte Wanderungen/Wanderwochen	10
Statistik der Wanderungen und Wanderwochen	12
Karten- und Bücherverkauf	14
Werbekommission	15
Mitarbeiterteam	16
Mitgliederbewegungen	17
Spenden und Vermächtnisse	18
Jahresrechnung	22
Anhang der Jahresrechnung	26
Bericht der Rechnungsrevisoren	29
Vorstand, Geschäftsstelle, Werbekommission und Wanderleiterteam (Adressen)	30
Technische Kommission und Kreisleiter (Adressen)	31
Informationen auf einen Blick	32



Impressum

Am Tätigkeitsbericht 2013 der Zürcher Wanderwege wirkten folgende Personen mit Text- und Bildbeiträgen mit:

Marie-Rose Bechtiger, Heinz Binder, Sonja Breitenmoser, Walter Breitenmoser, Josef Bucher, Stefan Jucker-Joos (Redaktion), Jean-Pierre Montavon, Christoph Roth, Ueli Zellner, Ernst Züst

Bild Frontseite:

Albisgrat, Sihltal (Langnau und Adliswil) und Zürich vom Aussichtsturm Albis Hochwacht

Gegenseitige Unterstützung

Die Zürcher Wanderwege sind seit rund 80 Jahren bestrebt, der gesamten Bevölkerung ein gut signalisiertes Wanderwegnetz anzubieten – ganz im Sinne einer sinnvollen Freizeitgestaltung und der Volksgesundheit. Sie bieten aber auch, und dies ist ein sozialpolitischer Aspekt, seit 65 Jahren gut frequentierte geführte Wanderungen in alle Landesteile an. Und zu guter Letzt helfen sorgfältig redigierte Wanderkarten, -bücher und Broschüren jedem Wanderfreund zu ungetrübten Erlebnissen in Gottes freier Natur. All dies kostet Geld.

Während die Wanderwegsignalisation im Auftrag des Kantons Zürich ausgeführt und von diesem auch bezahlt wird, sind die Zürcher Wanderwege in den anderen Bereichen auf die Unterstützung möglichst vieler Mitglieder angewiesen. Mit diesen Mitgliederbeiträgen, aber auch dank Spenden- und Sponsorengeldern können die Zürcher Wanderwege all diese Aufgaben bewältigen, weshalb an dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön ausgesprochen werden darf!

Wir wissen aber, dass es nicht einfach ist, aussenstehende Personen zu animieren, bei den Zürcher Wanderwegen Mitglied zu werden. Deshalb sei im Folgenden dargelegt, was der Verein – neben den oben erwähnten Aufgaben und Aktivitäten – sonst noch für seine Mitglieder unternimmt, damit sie einen möglichst hohen Gegenwert für ihren finanziellen Einsatz zurückerhalten. So kriegen alle Mitglieder die beliebten Wanderkarten 1:25'000 über den Kanton Zürich bei unserer Kartenverkaufsstelle 20 Prozent günstiger als im Buchhandel. Aber auch sämtliche Swisstopo-Produkte können wir vergünstigt weiterverkaufen. Auch die Wanderbücher sind ebenfalls rund 20 Prozent billiger; sie werden aber nach und nach abgelöst von bis jetzt fünf Broschüren mit je zehn Wanderungen, die den Mitgliedern sogar gratis abgegeben werden. Weiter ist die Teilnahme an den geführten Wanderungen unentgeltlich, derweil Nichtmitglieder einen Organisationsbeitrag entrichten müssen. Das Magazin «wandern.ch» mit schönen Reportagen und attraktiven Wandervorschlägen ist mit Rabatt zu haben. Und ferner kriegen die Vereinsmitglieder bei vielen Outdoor-Läden im Kanton Zürich Vergünstigungen von zehn Prozent, und das ist nicht nichts! Weitere diesbezügliche Aktivitäten sind geplant. Und das alles für lediglich 30 Franken im Jahr! Sie sehen: Eine Mitgliedschaft bei den Zürcher Wanderwegen lohnt sich auf jeden Fall!

Ich danke Ihnen allen für Ihre Treue und Unterstützung und hoffe, dass Sie zahlreich von unseren Angeboten Gebrauch machen und selbstverständlich auf gutes Wanderwetter.

Ihr Heinz Binder, Präsident der Zürcher Wanderwege



Vorstand und Generalversammlung

Dank

Auch dieses Jahr konnten wir wieder auf die Unterstützung unserer Mitglieder sowie von Spenderinnen und Spendern zählen. Es ist für uns keineswegs selbstverständlich, dass uns so viele Personen über Jahre treu beistehen. Der Vorstand dankt allen, die uns in irgend einer Form unterstützen, an dieser Stelle ganz herzlich.

Ausserdem wurden die Zürcher Wanderwege durch die Zürcher Kantonalbank grosszügig unterstützt. Der Vorstand möchte auch den Verantwortlichen der Zürcher Kantonalbank für diese seit vielen Jahren bestehende Hilfe ganz herzlich danken.

Wichtige Vorstandsgeschäfte in Kürze

Sitzung vom 12. März 2013

- Generalversammlung (GV)
Vorbereitung der GV-Geschäfte: Abnahme des Jahresberichts und der definitiven Jahresrechnung 2012, Entscheid über Jahresbeitrag 2014 (gleichbleibend).
- Generalversammlung 2014
Festlegung des Orts und des Datums der GV 2014: Samstag, 5. April 2014, in Andelfingen.
- Fanny-Lüthy-Fonds
Rückstellung der Auszahlung des Beitrages aus dem Fanny-Lüthy-Fonds für die Realisierung des Wanderwegs durch das Aabachtobel, da Einsprachen gegen dieses Projekt eingegangen sind. Die Gelder sollen freigegeben werden, sobald das ursprüngliche Projekt bewilligt ist.

Sitzung vom 14. Mai 2013

- Protokoll der Generalversammlung vom 6. April 2013
Das von Jörg Dolder verfasste Protokoll wird genehmigt und verdankt.
- Anforderungsprofil für Vorstandsmitglieder Zürcher Wanderwege
Die erstellten Unterlagen Anforderungsprofil für Vorstandsmitglieder der Zürcher Wanderwege werden genehmigt.
- Zusammenarbeit SWW – Fachorganisationen – SchweizMobil
Diskussion über das weitere Vorgehen bezüglich der Zusammenarbeit mit SchweizMobil und einer Übernahme der Internetplattform wanderland.ch durch die Schweizer Wanderwege.

Sitzung vom 4. Juli 2013

- Nachfolgeplanung Vorstand
Der Vorstand nimmt bereits frühzeitig die Nachfolgeplanung für 2014 an die Hand.
- Zusammenarbeit SWW – Fachorganisationen – SchweizMobil
Der Vorstand beschliesst, an der Präsidentenkonferenz im Herbst 2013 den



Antrag zu stellen, dass die Schweizer Wanderwege abklären, in welcher Form die Internetseite www.wanderland.ch übernommen werden kann. An der Präsidentenkonferenz im Frühling 2014 sollen die Möglichkeiten präsentiert werden.

Sitzung vom 26. September 2013

- Fachstelle Fuss- und Wanderwege neu zum Amt für Verkehr
Die Direktoren der Bau- und der Volkswirtschaftsdirektion haben einen Wechsel der Fachstelle Fuss- und Wanderwege bereits länger diskutiert. Mittlerweile ist entschieden worden, dass die Fachstelle spätestens bis zur Generalversammlung (GV) 2014 der Zürcher Wanderwege zum Amt für Verkehr der Volkswirtschaftsdirektion wechseln wird.

Sitzung vom 12. Dezember 2013

- Nachfolgeplanung Vorstand/Revisoren
Jörg Dolder und Nicolas Ballesteros (Vertretung des Kantons) werden zurücktreten. Urs Günter wird sich an der GV 2014 zur Wahl als neuer Vertreter des Kantons stellen. Jean-Pierre Montavon wird neu ordentlicher Revisor.
- Rechnungsabschluss 2013
Der Vorstand hat vom provisorischen Rechnungsabschluss in positivem Sinne Kenntnis genommen.
- Budget 2014
Das vorliegende vorläufige Budget wird nach eingehender Diskussion angepasst und schliesst neu mit einer «roten Null».
- Anmeldung «Prix Rando»
Folgende Projekte werden für den «Prix Rando» eingegeben:
 - Seeuferweg Wädenswil – Richterswil
 - Wegverlegung Jakobsweg zwischen Steg und Fischenthal



Generalversammlung vom 6. April 2013 in Zürich-Altstetten

Die 80. Generalversammlung der Zürcher Wanderwege fand am Samstag, 6. April 2013, im Seminarhotel Spirgarten in Zürich-Altstetten statt.

Heinz Binder, Präsident, eröffnete die Versammlung und begrüusste die rund 430 anwesenden Mitglieder und Gäste. Diese hatten Gelegenheit, vor der Generalversammlung an einer Stadtführung in Zürich teilzunehmen. Heinz Binder wies darauf hin, dass die Zürcher Wanderwege im laufenden Jahr ihr 80-jähriges Bestehen feiern können. Sie sind damit die älteste Fachorganisation der Schweizer Wanderwege.

Heinz Binder begrüusste speziell Stadtrat Andres Türlér, Andrea Kaul und Mark Saint von der Zürcher Kantonalbank, die Ehrenmitglieder und die Vertretungen der Fachorganisationen Aargau, Glarus, Schaffhausen, Thurgau und Zug. Anschliessend begrüusste Stadtrat Andres Türlér, Vorsteher Departement Industrielle Betriebe, im Namen der Stadt Zürich die versammelten Mitglieder und





Gäste. Andrea Kaul richtete als Vertreterin der Zürcher Kantonalbank ein Grusswort an die Teilnehmenden.

Der Jahresbericht inklusive Jahresrechnung und Revisorenbericht wurden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Die Jahresbeiträge 2014 bleiben gleich wie im Jahr 2013.

Walter Breitenmoser informierte über die geführten Wanderungen, Christoph Roth über die Technische Kommission, Stefan Jucker-Joos über die Werbekommission und die Wanderliteratur und Walter Meier über die Dachorganisation Schweizer Wanderwege.

Folgende Personen wurden für ihre langjährige Mitarbeit bei den Zürcher Wanderwegen geehrt:

Vorstand: Walter Meier, Ernst Züst (20 Jahre)

Kreisleiter: Virgilio Dell'Avo, Arthur Gachnang (15 Jahre)

Armin Däscher (20 Jahre)

Ueli Böni (35 Jahre)

Max Kern (45 Jahre)

Wanderleiter: Guido Wähli (15 Jahre)

Verabschiedet mit herzlicher Verdankung ihrer Tätigkeiten wurden Hannelore Müller und Guido Wähli (Rücktritt Vorstand) und Heinz Gubler und René Keller (Rücktritt Kreisleiter).

Jubiläum 80 Jahre Zürcher Wanderwege

Das Jubiläum «80 Jahre Zürcher Wanderwege» fand am Samstag, 24. August 2013, im Raum Pfannenstiel statt. Ca. 110 Mitarbeitende der Zürcher Wanderwege sind von 4 verschiedenen Orten (Egg, Forch, Meilen und Stäfa) zur Pfannenstiel Hochwacht gewandert oder mit ÖV oder Privatautos hochgefahren. Beim anschliessenden Essen, umrahmt von Musik eines Alleinunterhalters, genossen die Teilnehmenden das gemütliche Beisammensein. Heinz Binder hat die Mitarbeitenden in einer kurzen Rede begrüsst und ihnen für den Einsatz zugunsten der Zürcher Wanderwege gedankt. Der Anlass war um ca. 15.00 Uhr beendet.

Signalisationsarbeiten

Auch im Jahr 2013 sind vor allem kleinere Um- respektive Neusignalisationen angedacht worden. Die Realisierung derselben soll aber erst mit der Neusignalisation erfolgen. Die qualitative Verbesserung des Wanderwegnetzes (hin zu mehr Naturbelag und mehr Sicherheit) ist nach wie vor unser wichtigstes Anliegen.

Die Kontrollarbeiten des überarbeiteten Routennetzes und der GIS-Daten als Vorbereitung der Neusignalisation sind grösstenteils erfolgt und stehen vor dem Abschluss. Zudem konnte die Neusignalisation nun endlich gestartet werden. Im Rahmen von Weiterbildungskursen erhielten bereits zwei Routen die neuen Wanderwegschilder.

Zudem haben wir diverse Themenwege mit neuen Routenfeldern ausgestattet. Diese folgen unseren regionalen Wanderwegen.

Folgende grössere Vorhaben sind im Jahr 2013 umgesetzt worden:

- Neusignalisation Seeuferweg Wädenswil – Richterswil
- Neusignalisation Neftenbach – Volken
- Diverse hindernisfreie Wanderwege
- Jakobswegzubringer Schaffhausen – Winterthur – Rapperswil (80 km)



Wanderwegstatistik

	Aufgehoben		Neu-/Umsignalisation		Bilanz		Wegnetz Total
	Naturbelag	Hartbelag	Naturbelag	Hartbelag	Naturbelag	Hartbelag	
2013	0.0 km	0.0 km	2.4 km	2.0 km	+ 2.4 km	+ 2.0 km	2751 km
2012	0.0 km	0.9 km	2.2 km	1.2 km	+ 2.2 km	+ 0.3 km	2747 km

- Die Wanderwegnetzlänge hat sich auch im Jahr 2013 nur wenig verändert. Die Gesamtlänge des Wanderwegnetzes Ende 2013 betrug 2751 Kilometer.
- Die Weglänge im Kanton Zürich von 2751 km teilt sich auf in 1777 km (64.6 %) Natur- und 974 km (35.4 %) Hartbelag. Es sind nach wie vor 16 km als Bergwege signalisiert.

Arbeits- und Materialaufwand für die Signalisation (in Klammer Werte 2012)

	Anzahl	Stunden	Ø Stunden
Kreisleiterinnen/Kreisleiter	38 (40)	2559 (2245)	67.3 (56.1)
Ortsmitarbeiterinnen/Ortsmitarbeiter	179 (175)	4057 (3815)	22.7 (21.8)
Total	217 (215)	6616 (6060)	30.5 (28.2)

- Die Aufwendungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Signalisation entsprechen auch im Berichtsjahr einem durchschnittlichen Signalisationsjahr.





- An Entschädigungen wurden Fr. 180'241.– ausbezahlt, also deutlich mehr als im Vorjahr. Dies liegt vor allem daran, dass auf den 1. Januar 2013 die Entschädigung für die Mitarbeitenden um Fr. 5.– pro Stunde erhöht wurde.
- Für Signalisationsmaterial wurden Fr. 68'358.– und für die Informations-tafeln Fr. 19'701.– aufgewendet.

Wanderwegdaten auf dem Internet

Auf dem kantonalen GIS-Server sind die aktuellen Wanderwegdaten aufgeschaltet. Sie unterstützen unsere technischen Mitarbeitenden in ihrer Arbeit, sind aber auch öffentlich einseh- und benützbar.



Familien-Wanderwege

Zwischen Vorder Pfannenstiel und Meilen konnte ein weiterer Familien-Wanderweg zum Thema Geographie signalisiert werden. Die Signalisation basiert auf Wegweisern ohne Angaben mit Routenfeldern und auf touristischen Informationstafeln.

Die Signalisation von vier weiteren Familien-Wanderwege ist in Planung.

Hindernisfreie Wanderwege

Die Planungsregionen haben den Auftrag, weitere «Hindernisfreie Wanderwege» (vorher: Rollstuhlwanderwege) für eine Aufnahme in den Richtplan auszuscheiden. Die Signalisation dieser Wanderwege soll durch die Zürcher Wanderwege erfolgen.



Arbeitsgruppe Koordination Zürcher Wanderwege

Die Arbeitsgruppe hat sich im Jahr 2013 drei Mal getroffen. In Zukunft sollen ca. 4 Sitzungen pro Jahr durchgeführt werden. Somit können die jeweils vorgeschlagenen Wegverlegungen der Zürcher Wanderwege mit den Vertretern des Kantons abgesprochen werden. Die Auszahlung des Beitrages von Fr. 207'000.– aus dem Lüthy-Fonds für das Projekt Aabachtobel in Horgen und Wädenswil wurde aufgrund eingegangener Einsprachen von betroffenen



Landbesitzern durch die Zürcher Wanderwege vorerst zurückgestellt. Eine Neubeurteilung der Situation erfolgt nach der Erledigung der Einsprachen. Der neue Wanderweg entlang dem Seeufer zwischen Richterswil und Wädenswil konnte rechtzeitig auf die Eröffnung am 4. Mai 2013 mit den neuen Wegweisertafeln signalisiert werden. Die Zürcher Wanderwege haben an die Realisierung dieses Weges Fr. 100'000.– aus dem Lüthy-Fonds beigesteuert.

Ausbildung Ortsmitarbeiter (OM)

Carl Brentano hat im Jahr 2013 drei Einführungskurse für Ortsmitarbeiter durchgeführt. Wir möchten ihm ganz herzlich für seine umsichtige und professionelle Vorbereitung und Durchführung dieser Einführungskurse danken. Folgende neue Ortsmitarbeiter haben den OM-Einführungskurs absolviert:

Zürich-Witikon, Freitag, 3. Mai 2013

Toni Gämperle, Kleinandelfingen; Walter Wieduwilt, Bauma; Hans Hämmerli, Schlatt; Toni Fischer, Winterthur.

Dorf, Montag, 13. Mai 2013

Andreas Krummenacher, Uetliberg; Bernhard Antweiler, Oberglatt.

Zürich-Rigiblick, Dienstag, 3. September 2013

Pascal Bauer, Illnau-Effretikon; Hasse Eriksson, Seuzach; Renzo Giambonini, Volketswil; Hansruedi Maier, Neftenbach; Georg Bernhard, Hirzel.

Dank

An dieser Stelle möchten wir den Vertretern des Kantons, der Städte Zürich und Winterthur und der Gemeinden für die sehr gute Zusammenarbeit danken.



Geführte Wanderungen / Wanderwochen

Das Wetter, ein Spielverderber!

Was wir im Jahresbericht 2012 diesbezüglich geschrieben haben, könnte auch für die Berichtsperiode gelten: Das Wetter hat uns den einen und anderen Streich gespielt. Nichtsdestotrotz können wir von einer geglückten Wander-saison sprechen. Mit verschiedenen Partnern durften wir unterwegs sein, die Leserwanderungen fanden guten Anklang, und selbst der Akademische Sportverband Zürich holte uns in sein Boot.

Hauptwanderungen

Im vergangenen Jahr konnten 25 Hauptwanderungen an Wochenenden und sechs Mittwochwanderungen durchgeführt werden. Somit beträgt die wettermässig verursachte Ausfallquote 5 Hauptwanderungen. Die mit 140 Teilnehmenden zahlenmässig stärkste Wanderung führte am 7. Juli zur Lobhornhütte im Berner Oberland, ihr Gegenüber war die Familienwanderung Schutt–Ober-Atzmännig retour am 21. September mit 16 Personen. Während die Mittwochwanderungen hauptsächlich im Kanton Zürich stattfanden, führten die Wochenendwanderungen in fast alle Regionen der Schweiz: Westschweiz inklusive Wallis, Freiburg/Bern, Innerschweiz, Bündnerland und in die übrige Ostschweiz.

Familienwanderungen

Die 2012 neu eingeführten Familienwanderungen stiessen, trotz starker Propaganda, im letzten Jahr noch nicht auf das gewünschte Echo. Die drei Wanderungen vereinigten zwischen 16 und 70 Kinder und Erwachsene und führten aufs Rosinli, zum Ober-Atzmännig und an den Pfäffikersee. Es bleibt zu hoffen, dass 2014 noch mehr Eltern, Grosseltern usw. bewegt werden können, mit ihren Kindern und Enkeln einen erlebnisreichen Wandertag mit Bräteln, Baden oder anderen Aktivitäten zu verbringen.

Telefonwanderungen mit Überraschungszielen

Mit durchschnittlich 42 Personen, etwas mehr als im Vorjahr, stiessen die Telefonwanderungen auf reges Interesse. Sie sind für die Teilnehmenden jedes Mal eine Überraschung, werden sie doch lediglich einen Tag im Voraus durch das Wandertelefon angekündigt. Umso grösser ist die Spannung zu vernehmen, wohin die Wanderung am andern Tag geht. Dieses Angebot wird in der Regel an Mittwochen oder Donnerstagen geführt. Dreimal in der Wander-saison, meist in der kalten Jahreszeit, wird die Telefonwanderung mit einem kulinarischen Erlebnis verknüpft: Treberwurst am Bielersee, Risotto am Zürichsee und mongolisches Essen im Aargau.

Schneeschuhwanderungen

Die Schneeschuhwanderungen erfreuten sich auch im Berichtsjahr grosser Beliebtheit. Die sechs Wanderungen stiessen aber nochmals auf grösseres Echo als im Jahr zuvor, und jenes war mit 185 Teilnehmenden schon gut: Mit 279 Personen wurde eine neue «Rekordmarke» erreicht.



Mit 3 Ausnahmen (Armbruch, Fussgelenkbruch, Fleischwunden und Rippenbruch) konnten die übrigen insgesamt 60 Anlässe unfallfrei absolviert werden, was nicht zuletzt der minutiösen und seriösen Vorbereitung durch die Wanderleiterinnen und -leiter zu verdanken ist.

Wanderwochen

Von den 17 Wanderwochen erwählten 13 die Schweiz als Wandergebiet und vier führten meist ins nahe Ausland (ähnlich wie im Vorjahr); die Frühlingswoche Nizza war am weitesten weg. Anspruchsvolle Trekkingtouren um den Glärnisch, rund ums Wildhorn und den Wildstrubel sowie im Grenzgebiet Lugano-Italien zählten zu den Höhepunkten. Dem gegenüber standen auch einfachere, konditionell weniger anforderungsreiche Tage und Wochen. Eine Wanderwoche galt es, mit Schneeschuhen zu absolvieren.

Die Wanderleiterinnen und -leiter machen es sich zum Credo, möglichst umweltschonend diese Wanderwochenziele anzufahren: meist mit dem öffentlichen Verkehr, allenfalls mit dem Bus, jedoch keine Flugreisen. Diese Wanderwochen – sie sind in der Regel zwischen drei und neun Tage lang – erfreuen sich grosser Beliebtheit, weshalb sich eine möglichst frühe Anmeldung lohnt. Am besten man reserviert sich sein Lieblingsziel bereits nach der ersten Publikation, die den Mitgliedern mit dem Herbstversand zugestellt wird.

Eingespieltes Wanderleiterteam

Im Berichtsjahr waren zehn Wanderleiter und sieben Wanderleiterinnen für die Zürcher Wanderwege im Einsatz. Jedes Jahr sind jedoch personelle Änderungen zu verzeichnen: So werden uns auf die GV 2014 verlassen: Edi Bühler, Monika Frepp, Nelly Jurietti und Sigi Paulmichl. Neu zu uns stossen wird Jürg Weber, und weitere Kandidaten sind im Gespräch. Die Zürcher Wanderwege danken den ausscheidenden Damen und Herren für ihren grossen, teilweise langjährigen Einsatz und hoffen, ihnen als «Privatpersonen» auf unseren Wanderungen zu begegnen.

Dank

Walter Breitenmoser als Obmann möchte es nicht versäumen, Ihnen dafür zu danken, dass Sie stets zahlreich – im Berichtsjahr waren es 4187 Personen – das Angebot nutzen. Aber auch allen anderen, die zum guten Gelingen eines Wanderjahres ihren Beitrag leisten: den Verantwortlichen des Wanderprogramms, den SBB für die Vorbereitung und Zusammenarbeit und vor allem «seinen» tüchtigen Wanderleiterinnen und -leitern für ihre kameradschaftliche Mit- und Zusammenarbeit.

Die Wandersaison 2013 findet hier ihre knappe Zusammenfassung – doch sind wir es uns gewohnt, nach vorne zu schauen: Für das Jahr 2014 haben wir Ihnen erneut eine abwechslungsreiche Palette an Wanderungen vorbereitet und freuen uns, Sie auf der einen und anderen «Entdeckungsreise» begrüßen zu dürfen.



Statistik der Wanderungen und Wanderwochen

Die höchsten und tiefsten Zahlen jeder Kategorie sind **fett** hervorgehoben

25 Hauptwanderungen (2012: 25)

5 Wanderungen konnten nicht durchgeführt werden.

05. Jan.	Gais – Rietli – Hirschberg – Gais	AR	107
19. Jan.	Vella – Bündner Rigi – Meierhof	GR	89
02. März	Sion – Bisse de Clavoz – Sion	VS	78
16. März	Ottenbach – Reussufer – Rotkreuz	ZH/ZG	91
14. April	Brunnadern – Wilkeshöchi – Degersheim	SG	103
21. April	Schüpfheim – Entlebuch – Wolhusen	LU	60
28. April	St. Gallen – Tannenbergr – Arnegg	SG	69
01. Mai	Zugerberg – Höllgrotten – Baar	ZG	109
05. Mai	Marthalen – Thurspitz – Andelfingen	ZH	134
15. Juni	Schwarzsee – Schwyberg – Zollhaus	FR	94
22. Juni	Rikon – Kyburg – Winterthur (Wandernacht)	ZH	62
30. Juni	Kempten – Rosinli – Adetswil (Familienwanderung)	ZH	70
07. Juli	Grütschalp – Lobhornhütte – Grütschalp	BE	140
13. Juli	Frauenbrunnen – Hubel – Büren a. A.	BE/SO	77
28. Juli	Eigenthal – Mittagggüpfli – Eigenthal	LU/OW	47
10. Aug.	Andiast – Lag da Pigniu – Ruschein	GR	85
18. Aug.	Schwende – Chlus – Schäfli – Ebenalp	AI	80
31. Aug.	Magglingen – Twannberg – Ligerz	BE	120
21. Sep.	Schutt – Ober-Atzmännig – Schutt (Familienwanderung)	SG	16
29. Sep.	Tüfritli – St. Iddaburg – Lütisburg	SG	60
05. Okt.	Schaffhausen – Rheinufer – Diessenhofen (mit Führung)	SH/TG	85
20. Okt.	Les Pontins – Chasseral – Les Prés-d'Orvin	BE	51
26. Okt.	Zeiningen – Flugplatz Schupfart – Frick	AG	91
17. Nov.	Näfels – Mollis – Otschlag – Schwanden	GL	88
07. Dez.	Hemmental – Schlossranden – Hemmental	SH	87

Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 84 (2012: 106, Total 2649)

Total 2093

6 Mittwochwanderungen (2012: 5)

15. Mai	Hüntwangen-Wil – Herdern – Eglisau	ZH	90
05. Juni	Bonstetten – Affoltern am Albis	ZH	105
03. Juli	Eglisau – Tössegg – Embrach	ZH	47
07. Aug.	Pfäffikon – Seegraben – Pfäffikon (Familienwanderung)	ZH	40
04. Sep.	Kempten – Rosinli – Stoffel – Bauma	ZH	85
02. Okt.	Küsnacht – Zollikerberg – Zürichhorn	ZH	85

Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 75 (2012: 63, Total 317)

Total 452

15 Telefonwanderungen an festen Daten (2012: 13)

17. Jan.	Tüscherz – Twann – Ligerz (Treberwurst)	BE	44
16. Feb.	Verdasio – Slögn – Intragna (Centovalli)	TI	41
01. April	Langnau/Gattikon – Türlensee – Kappel a. A. (Ostern)	ZH	35
07. April	Rafz – Bergheim – Wasterkingen – Zweidlen	ZH	29
17. April	Beinwil im Freiamt – Horben – Gelfingen	AG	45
09. Mai	Corcapolo – Intragna – Ponte Brolla	TI	51
19. Juni	Bettmeralp – Bettmersee – Riederalp	VS	37
17. Juli	Altstätten – Tanzplatz – Rüthi – Rheintal	SG	43
01. Aug.	Arosa – Medergenalp – Langwies	GR	40
21. Aug.	Seelisberg – Höch Flue – Schwandenflue – Rütli	UR	43
19. Sep.	Somo – Giumaglio – Coglio – Voipo – Maggia	TI	29
24. Okt.	Wildeggen – Mägenwil – Eckwil – Melligen	AG	25
07. Nov.	Signau – Langnau i.E. – Trubschachen	BE	73
12. Dez.	Esslingen – Stäfa – Männedorf (Risotto)	ZH	60
27. Dez.	Bad Ragaz – Ruine Wartenstein – Fläsch – Trübbach	SG	41

Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 42 (2011: 36, Total 470)

Total 636



1 Ersatz- und 1 Zusatzwanderung (2012: 4+5)

13. Okt.	Bülach – Tössegg – Rüdlingen – Eglisau	(Zusatz)	ZH	61
14. Dez.	Ardez – Ftan – Schuls	(Ersatz)	GR	93
Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 77 (2011: 49, Total 443)				Total 154

6 Schneeschuhwanderungen (2012: 6)

13. Jan.	Elm – Steinibach – Alp Obererbs – Elm	GL	59
27. Jan.	Hospental – Mätteli – Hospental	UR	41
10. Feb.	Riedern SG – Oberbächen – Ebnat-Kappel	SG	54
24. Feb.	Schwägalp – Kronberg – Jakobsbad	SG/AR	44
10. März	Wirzweli – Gummenalp – Wirzweli	NW	40
22. Dez.	Pardiel – Pizol Hütte – Pardiel	SG	41
Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 47 (2012: 31, Total 185)			Total 279

6 Besondere Wanderungen (2012: 5)

20. März	Sennhof – Bruderhaus – Winterthur (Leserwanderung)	ZH	36
11. Mai	Adetswil – Neuthal – Bauma (ASVZ)	ZH	6
29. Mai	Arn – Käpfnach – Halbinsel Au (Leserwanderung)	ZH	54
14. Sep.	Elgg – Schauenberg – Turbenthal (Leserwanderung 5-Liberweg)	ZH	67
28. Sep.	Hedingen – Kapelle Jonental – Ottenbach (Herzwanderung)	ZH	17
19. Okt.	Zürich HB – Kloster Fahr – Dietikon (Führung, ASVZ)	ZH	58
Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 40 (2012: 57, Total 287)			Total 238

17 Wanderwochen (2012: 16)

03. – 09. März	Davos-Frauenkirch GR	Edi Bühler	Schneeschuh	23
13. – 20. April	Naturns im Vinschgau ITA	Sigi Paulmichl		31
20. – 28. April	Nizza Côte d'Azur FRA	Guido Wähli		37
19. – 20. Mai	Pfingsten im Verzascatal TI	Silvia Peter		19
22. – 29. Juni	Livigno ITA	Edi Bühler		20
08. – 13. Juli	Trekking um den Glärnisch GL	Silvia Peter		17
12. – 14. Juli	Greina GR	Markus Glättli		12
13. – 20. Juli	La Villa Stern ITA	Guido Wähli		26
18. – 21. Juli	Grächen Zermatt VS	Markus Glättli	Europaweg	9
01. – 04. Aug.	Tour de Wildhorn BE/VS	Markus Glättli		8
03. – 10. Aug.	Zermatt VS	Toni Giger		28
16. – 18. Aug.	Ritom Rundwanderung TI	Markus Glättli		10
25. – 21. Aug.	Trekking Wildstrubel BE/VS	Toni Giger		18
08. – 13. Sept.	Brülisau Alpstein AR/AI	Walti Breitenmoser		20
03. – 06. Okt.	Trekking im Grenzgebiet TI/ITA	Markus Glättli		8
05. – 12. Okt.	Balcon du Jura vaudois VD	Guido Wähli		25
19. – 26. Okt.	Nationalpark GR	Edi Bühler		24
Durchschnittliche Teilnehmerzahl: 20 (2012: 20, Total 327)				Total 335

Total 4187 Teilnehmer an 77 Anlässen (2012: 4678 an 79 Anlässen)

Durchschnittliche Teilnehmerzahl 54 (2012 59)

Karten- und Bücherverkauf

Bereits zum zweiten Mal mussten wir einen empfindlichen Rückgang bei den Kartenverkäufen hinnehmen. Im Jahr 2013 sind 2720 Karten verkauft worden, also 1085 Exemplare weniger als im Vorjahr (2012: 3805, 2011: 5139). Die Wanderbücher werden nicht mehr neu aufgelegt und noch so lange verkauft, wie sie erhältlich sind. Die Bücher «Auf Wanderwegen im Zürcher Oberland und Tösstal» und «Auf Wanderwegen rund um Winterthur» sind bereits vergriffen.

Wanderkarten

Wiederum ist die Karte Nr. 6 «Zürcher Oberland» mit 724 verkauften Exemplaren der Spitzenreiter, musste aber auch die grösste Verkaufseinbusse hinnehmen. Von allen 6 Blättern wurden im Jahr 2013 zwischen 81 und 286 Karten weniger verkauft als im Vorjahr.

Karte 1 Bülach	304 Expl.	Karte 4 Zürich	389 Expl.
Karte 2 Andelfingen	339 Expl.	Karte 5 Zürichsee	540 Expl.
Karte 3 Winterthur	424 Expl.	Karte 6 Zürcher Oberland	724 Expl.

Wanderbücher

Die Verkaufszahlen sind mit 109 Exemplaren wieder tiefer als 2012.

Auf Wanderwegen im Zürcher Oberland und Tösstal (vergriffen)	34 Expl.
Auf Wanderwegen rund um den Zürichsee	11 Expl.
Auf Wanderwegen im Zürcher Unterland, Rafzerfeld und Weinland	20 Expl.
Auf Wanderwegen rund um Winterthur (vergriffen)	25 Expl.
Auf Wanderwegen im Sihltal, Albisgebiet und Knonauer Amt	19 Expl.

Wanderprogramm 2013/2014

Das von der Zürcher Kantonalbank unterstützte Wanderprogramm 2013/2014 ist in einer Auflage von ca. 60'000 Exemplaren erschienen. Es wird unseren Mitgliedern im Frühlingsversand zugestellt, kann bei unserem Kartenverkauf oder unserer Geschäftsstelle bestellt werden und liegt in den Filialen der Zürcher Kantonalbank und an bedienten Bahnhöfen der SBB in den Regionen Zürich und Winterthur auf.

Broschüren Zehn Wanderungen

Im Jahr 2013 konnte eine weitere Broschüre aus der Reihe «Zehn Wanderungen im Kanton Zürich» herausgegeben werden. Es ist dies die Broschüre «Zürich, Albis und Knonauer Amt». Darin werden zehn Wanderungen aus der gleichnamigen Karte Nr. 4 vorgeschlagen.

Vorteile für Mitglieder der Zürcher Wanderwege

Auf unsere Eigenprodukte (6 Wanderkarten der Zürcher Wanderwege im Massstab 1:25'000, 3 Wanderbücher und sämtliche Produkte der Swisstopo) erhalten Mitglieder der Zürcher Wanderwege bei unserer Verkaufsstelle (und nur hier!) einen Rabatt von rund 20 %. Die Broschüren und das Jubiläumsbuch sind für unserer Mitglieder kostenlos.



Die Werbekommission traf sich im Jahr 2013 zu insgesamt vier Sitzungen. Folgende Themen wurden besprochen, entschieden und durchgeführt:

- Wir haben uns im Berichtsjahr an der GV (Zürich-Altstetten), an Messen (Viva Uetikon, 26. – 28. April; GsundZüri (Züspa), 20. – 24. September; Expo Stäfa, 7. – 10. November) und an Standaktionen auf und neben den Wanderwegen (Alp Scheidegg 16. Juni; Adlisberg 28. Juni; Stadtumgang Zürich 17. August; Zürich Multimobil 22. September) präsentiert.
- Eine weitere Broschüre (Zürich, Albis und Knonauer Amt) mit zehn Wandervorschlägen im Kanton Zürich ist erschienen. Diese Broschüre wird interessierten Mitgliedern kostenlos abgegeben.
- Wir führten zwei Kartenlesekurse und drei GPS-Kurse durch.
- Insgesamt wurden 16 Newsletter an interessierte Personen versandt.
- Von der Aktion ein Jahr Gratismitgliedschaft für Kunden der Zürcher Kantonalbank haben 1644 Personen profitiert. Wir hoffen natürlich, dass wir im nächsten Jahr möglichst viele Anmeldungen für eine reguläre Mitgliedschaft verzeichnen können.
- Der zweite Familien-Wanderweg vom Vorder Pfannenstiel nach Meilen wurde signalisiert. Zwei weitere Familien-Wanderwege zu den Themen Knobeln (Seuzach – Rickenbach) und Orientierung (Hausen am Albis – Mettmenstetten) sind zur Signalisation vorbereitet.
- Zusammen mit dem Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) und den Zürcher Regionalzeitungen konnten wir drei Leserwanderungen durchführen.
- Ausstrahlung von zwei Sendungen über die Zürcher Wanderwege bei «Radio Zürisee entdeckt».
- Aufschaltung von Werbung bei «Businessline» von Radio Zürisee.
- Platzierung unserer Wandervorschläge und der Familien-Wanderwege auf der Internetseite Ausflugsstipps des ZVV.
- Durchführung von zwei geführten Wanderungen mit dem Akademischen Sportverband.
- Beginn Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Zürich.
- Platzierung eines Inserates in der ZVV-Broschüre Winter-Ausflugsstipps.

Entwicklung der Mitgliederzahlen

Auch im Jahr 2013 mussten wir einen Mitgliederrückgang verzeichnen. Dank der Mitgliederaktion mit der Zürcher Kantonalbank resultierte zwar eine Zunahme der Eintritte (plus 55), die markante Zunahme der Austritte (plus 218) gegenüber dem Jahr 2012 war jedoch ausschlaggebend für eine weitere Abnahme unserer Mitgliederzahlen. Wir müssen unsere Anstrengungen im Bereich Mitgliederpflege und -werbung im nächsten Jahr weiter verstärken.



Stand 31.12.2012	Austritte Anfang 2013	Stand 1.1.2013	Neumit- glieder 2013	Austritte 2013	Stand 31.12.2013	Mitgliederab- nahme 2013
6876	181	6695	395	406	6684	192



Verschiedene Personen haben uns im Jahr 2013 verlassen. Wir danken allen zurückgetretenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich für ihren Einsatz zugunsten der Zürcher Wanderwege und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Den neueingetretenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschen wir viel Freude an ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit. Wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Vorstand

Rücktritt Hannelore Müller, Urdorf; Guido Wähli, Bellikon

Kreisleiter (KL)

Rücktritt Virgilio Dell'Avo, Dielsdorf, Kreis 7 Dielsdorf; Jörg Dolder, Adliswil, Signalisationskontrolle; Max Kern, Seuzach, Signalisationskontrolle; Michael Maurer, Ossingen, Kreis 22 Thur-Ost; Ernst Möckli, Schaffhausen, Kreis 21 Thur-Nord

Neu: Hans Stünzi, Regensdorf, Kreis 7 Dielsdorf; Stefan Wipf, Marthalen, Kreis 22 Thur-Ost; Hans-Heinrich Wittwer, Wildensbuch, Kreis 21 Thur-Nord

Wanderleiter

Neu: Jürg Weber, Oetwil am See

Ortsmitarbeiter (OM)

Rücktritt Jules Casura, Horgen (für Hirzel); Jakob Etzensperger, Schlatt; Peter Gubelmann, Brütten; Gallus Häni, Kloten (für Lufingen); Max Huber, Neftenbach; Rolf Koller, Elgg; Fritz Lehmann, Humlikon; Claude Rohner, Seuzach; Jörg Schenkel, Oetwil am See; Frank Strauss, Niederhasli; Robert Temperli, Gutenswil (für Volketswil); Eduard Uebelhard, Regensdorf; Stefan Wipf, Marthalen

Neu Bernhard Antweiler, Oberglatt; Jörg Baderschneider, Otelfingen; Pascal Baur, Fehraltorf (für Illnau-Effretikon); Georg Bernhard, Hirzel; Hasse Eriksson, Seuzach; Toni Fischer, Winterthur (für





Winterthur-Ost); Toni Gämperle, Andelfingen (für Kleinandelfingen); Renzo Giambonini, Volketswil; Hans Hämmerli, Schlatt; Hansruedi Maier, Neftenbach; Ruedi Rüegg, Regensdorf

Verstorben

Von verschiedenen Mitarbeitenden mussten wir uns verabschieden, weil der Tod sie abberufen hat. Den Angehörigen der verstorbenen aktiven Mitarbeiter und ehemaligen Kameraden sprechen wir an dieser Stelle unser herzliches Mitgefühl aus.

Aktiv Mitarbeitende

Hansruedi Jetzer, Rüti, Ortsmitarbeiter Rüti

Ehemalige Mitarbeitende

Heinrich Dürst, Meilen, Ortsmitarbeiter Meilen

Heinrich Hofmann, Rickenbach-Attikon, Ortsmitarbeiter Rickenbach

Hansruedi Isler, Lindau, Ortsmitarbeiter Lindau



Mitgliederbewegungen

Ende 2013 zeigte der Mitgliederbestand folgendes Bild

	2013	2012
Vorstand, Kreisleiter, Ortsmitarbeiter, Wanderleiter	257	253
Einzelmitglieder	5761	6377
Familienmitglieder	425	0
Kollektivmitglieder	44	49
Gemeinden	170	170
Verkehrsvereine	27	27
Total	6684	6876



Spenden und Vermächtnisse

Neben den ordentlichen, jeweils von der Generalversammlung festgesetzten Beiträgen von Einzel-, Familien- und Kollektivmitgliedern, von Beiträgen des Kantons sowie der Gemeinden sind es jeweils Spenden und Vermächtnisse, welche den Zürcher Wanderwegen ermöglichen, die vielseitigen Aufgaben zu erfüllen.

Besonders danken möchten wir sowohl den folgenden Gönnerinnen und Gönnern als auch jenen Spenderinnen und Spendern, die nicht genannt sein wollen:

Vermächtnisse und namhafte Spenden

Alfred Frohofer, Elsau (Nachlass)

CHF 111'179.–

1000 Franken und mehr

Stiftung Ernst und Theodor Bodmer, Zürich
 Ursula Bosshard, Zürich, in Gedenken an
 Verena Bosshard
 Hermann Dähler, Winterthur
 Renzo Giambonini, Volketswil
 Hansruedi Hardmeier, Küsnacht
 Franz und Elisabeth Keller-Meyer, Bäretswil
 Brigitte und Adrian Schneider, Neftenbach
 Hans Schürch, Zürich
 Walter Tanner, Hüntwangen
 Max Winkler, Schwerzenbach

500 bis 999 Franken

Marina Bühler, Zollikon
 Virgilio Dell'Avo, Dielsdorf
 Hansruedi Feller, Kollbrunn
 Willi Studer, Effretikon
 Gerold Wachter, Winterthur
 Wandergruppe pens. Lokführer, A. Niederhäuser, Winterthur
 Hans Wäspi, Winterthur

200 bis 499 Franken

Hermann Aeberhard, Winterthur
 Georges Alfaré, Weiningen
 Edy Ammann, Kirchberg
 Hermann Anderegg, Wetzikon
 Walter Appenzeller, Küsnacht
 Heinz Arbenz-Roth, Dorf
 Franz Arnet, Bülach
 Bruno und Silvia Böhm, Zollikerberg
 Ulrich Borowski, Wallisellen
 Hans und Hanna Braunschweiler, Rüti
 Hanjörg Bucher, Oetwil a.d. Limmat
 Robert Debrunner, Elsau
 Christian Dürr, Geroldswil
 Ueli Erb, Wila

Toni Fischer, Winterthur
 Max Früh, Greifensee
 Heinrich Gehring, Neerach
 Mathilde Gisler-Arnet, Flaach
 Hans Göhre, Zollikerberg
 Susanne und Peter Graf-Oehninger, Winterthur
 Ernst Grob, Thalwil
 Fredi Gut, Adlikon b. Andelfingen
 Alfred und Verena Hänni, Zürich
 Oskar Hasler, Bülach
 Kurt Hasler, Kloten
 Urs Heer, Kaiserstuhl
 Liselotte Helberg, Zürich
 Heidi Hollenweger, Meilen
 Constantin Hürlimann, Zürich
 Roland Isler, Winterthur
 Max und Ingrid Kauer, Affoltern a. Albis
 Robert Kech, Dinhard
 Verena Keller, Zürich
 Markus Kern, Zürich
 Max Kramhöller, Oberweningen
 Elisabeth Lauener, Oberrieden
 Eric Mäder, Hettlingen
 Edy Marti, Wetzikon
 Stephan Merkli, Rüdlingen
 Ernst Möckli, Schaffhausen
 Eduard und Margrit Müller, Zürich
 Anne-Marie Münger, Bern
 Peter Muntwiler, Winterthur
 Kurt Pfeiffer, Au
 Gian Pitsch, Fischenthal
 Sridhar Prayaga, Zürich
 Hansueli Scheidegger, Widen
 Rudolf Schlatter, Urdorf
 Karl Schmid, Laupen
 Jörg Schüpbach, Bülach
 Hans Sonderegger, Dürnten

Ella Spirig, Regensdorf
 Eugen Steiner, Wetzikon
 Margrit Stiefel, Wädenswil
 Peter Strasser, Herrliberg
 Frank Strauss, Niederhasli
 Peter Studer, Horgen
 Walter Treichler, Dietikon
 Ingeborg Weber, Zürich
 Ruth Weber, Zürich
 Hans Rudolf Wendel, Fischenthal
 Walter Wettstein, Stäfa
 Heinz Wiederkehr, Turbenthal
 Hans und Elisabeth Wipf, Winterthur
 Berti Würigler, Dietlikon
 Doris Zollinger, Gossau

100 bis 199 Franken

Hanspeter Amann, Wetzikon
 Hans Amberg, Winterthur
 Heinrich Angst, Volketswil
 Beatrice Attinger, Binz
 Horst Baumbach, Dürnten
 Esther Baumgartner, Wallisellen
 Doris Bertschi, Zürich
 Werner Berweger, Grästlikon
 Ulrich Beyeler, Obfelden
 Hans Blatter, Dübendorf
 Beat Bodmer, Zürich
 Assunta und Rudolf Bolli, Diessenhofen
 Max Bonomo, Meilen
 Erika Bossard, Wetzikon
 Edi Bosshard, Uerikon
 Christian Bottlang, Waltalingen
 Beat Buchmann, Gossau
 Heidy Cattaneo, Männedorf
 Dienstag Wanderclub Zürich, Georg Kramer, Zürich
 Dorothee Dietschi, Herrliberg
 Martha Eisenhut, Fehraltorf
 Otto Enderli, Zürich
 Valeri Fadeev, Zürich
 Walter Fankhauser, Rutschwil-Dägerlen
 Sigrid Fiel, Schwerzenbach
 Ulrich Flacher, Seuzach
 Heidi Frauenfelder, Andelfingen
 Arthur Frei, Weiningen
 Erika und Max Freitag, Zürich
 Arthur Gachnang, Elsau
 Anton Gämperle, Andelfingen
 Hans Gehring, Thalwil
 Judith Geiger, Männedorf
 Hans-Ulrich Gfeller, Dübendorf
 Peter Graber, Oberembrach
 Hans-Ulrich Graf, Wila
 Hans Grichting, Rheinau
 Peter Gubelmann, Brütten

Rudolf Guggisberg, Männedorf
 Dr. Werner P. Guyer, Zürich
 Alfons Handermann, Winterthur
 Gallus Häni, Kloten
 Hugo Heiniger, Affoltern a. Albis
 Walter Heusi, Niederhasli
 Rudolf Hotz, Au
 Otto Hügli, Hochfelden
 Irma Humm, Zürich
 Adnan Imeri, Zollikon
 Elisabeth Jacomet, Zürich
 Dierk-Otto Kahlhöfer, Bülach
 Jörg Kallen, Zollikerberg
 Ruedi Karrer, Uhwiesen
 Ernst Keller, Schlieren
 Angela Kleinert, Hittnau
 Edith Kollau, Zürich
 Erwin Kradolfer, Oberrieden
 Max Krieg, Wald
 Werner Kübler, Wildberg
 Max Landis, Birmensdorf
 Fabio Lanfranchi, Bonstetten
 Alfred Langenegger, Ernetschwil
 Trudy Lehmann, Dielsdorf
 Rudolf Lehmann, Zürich
 Jakob Leimbacher, Weesen
 Ueli Luginbühl, Benglen
 Herbert Lüthi, Kollbrunn
 Ruth Marty, Greifensee
 Alfred Maurer, Buchberg
 Ernst Meier, Dübendorf
 Margrit Mohr, Winterthur
 Paul Moor, Niederweningen
 Karl und Ursula Morf, Glattbrugg
 Walter Müller, Winterthur
 Verena Nänny-Leemann, Au
 Heinrich Neukom, Rafz
 Hedviga Nuhanovic, Nürensdorf
 Hans Peter Pfeifer, Andelfingen
 Andreina Ragettli, Rüti
 Ernst Räth, Rümlang
 Hermann Reich, Dübendorf
 Alice Renfer, Uster
 Kurt Richard, Thayngen
 Arnold Rick, Zürich
 Martin Rieder, Winterthur
 Peter Riek, Bülach
 Walter Rohner, Richterswil
 Max-Otto Rohr, Zürich
 Peter Ryf, Zürich
 Roman Schaffert, Schwerzenbach
 Elisabeth Schär, Bäretswil
 Adolf W. Schefer, Illnau
 Ruth Schlumpf, Zürich
 Jack Schmid, Thalheim
 Kurt Schmid, Winkel

Sonja Schmid, Buchs
 Edi und Margrit Schmid-Schenkel, Mettmens-
 stetten
 Rudolf Schneider, Dachsen
 Myriam Schoch, Winterthur
 Andrea Schönenberger, Bülach
 Martin Schröter, Grüningen
 Hans Schürmann, Niederhasli
 Hans und Jolanda Schwarzbach, Zwillikon
 Eduard Sidler, Unterengstringen
 Max und Ruth Spiegelberg, Winterthur
 Fritz Staub, Seuzach
 Alfred und Alice Stäubli, Horgen
 Heinz Steiner, Stäfa
 Bernhard Stiefel, Bäretswil
 Werner P. Streuli, Wetzikon
 Peter Suter, Dietikon
 Sabine Tharau, Zürich
 Hans Thee, Zürich
 Nelly Thee, Zürich
 Edgar Tobler, Neuhausen
 Karl Vetter, Adliswil
 Irmgard Villa, Gutenswil
 Ulrich Walder, Männedorf
 Urs Wetli, Zürich
 Astrid Wittberger, Niederglatt
 Peter Zambelli, Wetzikon
 Peter Zigerlig, Dübendorf
 Robert Zimmermann, Nürensdorf
 Alexander Zollinger, Zürich
 Brigitte Zollinger, Illnau

50 bis 99 Franken

Bruno Aebi, Rafz
 Gertrud Albisser, Tagelswangen
 Werner Ammann, Zürich
 Bernhard Antweiler, Oberglatt
 Franz Aregger, Greifensee
 Rolf Bachmann, Winkel
 Dietrich Baer, Steinmaur
 Alfred Baumann, Boppelsen
 Irma Baumeister, Dübendorf
 Ulrich Baumgartner, Pfäffikon SZ
 Peter und Eva Beyeler, Volketswil
 Adolf Bhend, Seuzach
 Susanna Binder, Zürich
 Claudia Bloch, Zürich
 Ulrich Böni, Greifensee
 Carl Brentano, Kleinandelfingen
 Werner Breu, Altikon
 Felix Brugger, Hinwil
 Fritz Brühlmann, Effretikon
 Rosmarie Brunner-Schlittler, Illnau
 Roger Bryant, Russikon
 Anny Bucher, Zürich
 Paul Buob, Kloten

Michael Bürgi, Uster
 Rudolf Canevascini, Schlatt b. Winterthur
 Vreni Dändliker, Stäfa
 Esther Demuth, Rapperswil
 Fridolin Disler, Dietikon
 Viktor Eberle, Gattikon
 Bruno Egolf, Stäfa
 Urs Ehrensperger, Bülach
 Walter Ehrensperger, Dättlikon
 Jürg Eichenberger, Wald
 George und Ursula Eisler, Affoltern a. Albis
 Rudolf Etter, Bachenbülach
 Magdalena Fässler, Zürich
 Anna Fessler, Zürich
 Jürg und Margrit Fischer-Bächli, Pfäffikon
 Willi Fontana, Männedorf
 Arthur Frauendiener, Urdorf
 Jakob Frei, Wald
 Silvia Funk, Zürich
 Rudolf und Annelies Furrer-von Allmen, Stäfa
 Heinz Gasser, Küsnacht
 Peter Gattiker, Zürich
 Mathilde Geiges-Baldinger, Herrliberg
 Martin Geilinger, Winterthur
 Erwin Geistlich, Zürich
 Dora Giger, Niederhasli
 Roger Giger, Winterthur
 Hanna Girsberger, Bülach
 Margrit Gisler, Flaach
 Edgar Gmür, Adliswil
 Walter Graf, Maur
 Bruno Gubser, Zürich
 Anton Gugerti, Birmensdorf
 Barbara und Arthur Gut, Kleinandelfingen
 Waltraud Guyer, Neerach
 Meta Häfeli, Wallisellen
 Hans Hämmerli, Schlatt b. Winterthur
 Silvia Hanger, Zürich
 Helena Häussermann, Winterthur
 August Hirzel, Dietikon
 Anton Hochreutener, Oberrieden
 Benno Hochstrasser, Zürich
 Werner Hochuli-Feller, Wetzikon
 Felix Hofstettler, Aesch
 Ruth Holzer, Winterthur
 Max Huber, Neftenbach
 Selma Hubschmid, Affoltern a. Albis
 Rosmarie Hugentobler, Henggart
 Marcel Ineichen, Affoltern a. Albis
 Ernst Irniger, Zürich
 Hildegard Isliker-Meier, Rüschlikon
 Sabina Maria Jacober, Schlieren
 Pieter Jilderda, Hofstetten
 Bruno Jörg, Urdorf
 Margrith Jörg, Urdorf
 Peter Kaul, Sternenberg

Felix Krämer, Meilen
 Werner Kreis, Dürnten
 Gisela Kübler, Zürich
 Rudolf Kübler, Schlatt b. Winterthur
 Hansueli und Rita Kuhn, Bäretswil
 Elisabeth Kunz, Adliswil
 Mirtha La Vecchia, Zürich
 Beat Landolt, Zürich
 Emma Landolt, Zürich
 Guido Landolt, Oberengstringen
 Ida Langer, Zürich
 Thierry Le Mouël, Bachs
 Susanne Ledergerber, Glattpark (Opfikon)
 René Lehner, Urdorf
 Susanne Leuenberger, Herrliberg
 Werner Lohner, Seuzach
 Trudi Lüscher, Dietikon
 Handruedi Maier, Neftenbach
 Anton Mann, Zürich
 Anne-Marie Märki, Adetswil
 Elisabeth Marti, Dübendorf
 Lucien Maumenée, Erlenbach
 Michael Maurer, Ossingen
 Rudolf Maurer, Zürich
 Albert und Margrith Maurer-Fedier, Zürich
 Peter Meier, Seedorf UR
 Werner Meier, Volketswil
 Stefan und Dora Meier, Küsnacht
 Esther O. Meili-Gerber, Wetzikon
 Ruedi Meister, Bülach
 Arlette Meli, Zürich
 Rolf Menzel, Hinwil
 Handruedi Mettler, Bubikon
 Hans Meyer, Zollikon
 Doris Müller, Zürich
 Fritz Müller, Flurlingen
 Hedi Müller, Nänikon
 Lotti Müller, Zürich
 Michèle Müller, Hombrechtikon
 Paul Müller, Siblingen
 Staffan Nelson, Zürich
 Alfred Niederhäuser, Winterthur
 Arthur Oberholzer, Benglen
 Verena Poser, Zürich
 Kurt Reichle, Zürich
 Viktor Riebler, Fischenthal
 Claude Rohner, Seuzach
 Ruth Roth, Greifensee
 Verena Rothenbühler, Hinwil
 Albert Rüeger, Wil
 Marguerite Salzmann, Richterswil

Violette Schatz, Wiesendangen
 Walter Schefer, Hinwil
 Daniel Schenker, Wallisellen
 Esther Scherer, Jona
 Elisabeth Schmid, Zürich
 Fritz Schmid, Adliswil
 Marlies Schmid, Zürich
 Hans Schneebeili-Lenherr, Volketswil
 Werner Schnellmann, Brütten
 Maria Schubiger, Wolfhausen
 Hans Ulrich und Margrit Schweizer, Rüschlikon
 Gertrud Senn, Zürich
 Markus Senn, Zürich
 Anne Sieber, Zürich
 Fritz Siegrist, Ossingen
 Christine Solanski-Hoegerle, Affoltern a. Albis
 Dr. Margrit Spillmann, Zürich
 Hilde Sproll, Zürich
 Konrad Stäheli, Fischenthal
 Urs Steinemann, Wollerau
 Martin Steiner, Zürich
 Vroni Steinmann, Hausen am Albis
 Ernst Stiefel, Russikon
 Madlene und Nik Streiff, Pfaffhausen
 Martin Studer, Benken
 Nelly Theiler, Thalwil
 Aldo und Heidi Trepp, Stäfa
 Eduard Uebelhard, Regensdorf
 Hanspeter Vetter, Rüti
 Christa Vetterli, Zürich
 Hansueli Vogel, Gockhausen
 Elisabeth Vonarburg, Zürich
 Marlis Walder, Zürich
 Bruno Wartmann, Uster
 Heinrich Weber, Meilen
 Alice Wegmann, Russikon
 Ruth Wegmann, Zürich
 Hansruedi Weilenmann, Hofstetten
 Theresia und Peter Wendlinger, Birmensdorf
 Paul Wicki-Nussbaumer, Uster
 Emil Wild, Stäfa
 Hans-Heinrich Wittwer, Rudolfsingen
 Silvana Witzig, Horgen
 Fritz Wolf, Hedingen
 Nelli Zbinden, Winterthur
 Vreni Zbinden, Egg
 Ursula Zuberbühler, Zürich

Bis 50 Franken

Spenden im Gesamtbetrag von CHF 16'738.–

Spenden an die Zürcher Wanderwege können in der Steuererklärung als gemeinnützige Zuwendungen von den Einkünften in Abzug gebracht werden.

Bilanz per 31. Dezember 2013

(alle Beträge in Schweizer Franken)

Anmerkung
im Anhang

2013

2012

Aktiven**Umlaufvermögen**

Flüssige Mittel	2.1	746'302.58	636'079.90
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		2'608.00	3'289.00
Sonstige Forderungen		653.50	6'050.63
Vorräte Handelswaren	2.2	189'201.45	237'563.45
Aktive Rechnungsabgrenzung	2.3	486'087.20	422'135.25
		1'424'852.73	1'305'118.23

Anlagevermögen

Finanzanlagen	2.4	104'072.00	93'651.00
---------------	-----	------------	-----------

Zweckgebundenes Vermögen

Bankguthaben Erlösfonds Fanny-Lüthy	2.5	273'330.38	273'382.59
-------------------------------------	-----	------------	------------

Total Aktiven**1'802'255.11 1'672'151.82****Passiven****Kurzfristiges Fremdkapital**

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		29'338.25	76'912.60
Passive Rechnungsabgrenzung		17'532.00	86.00
		46'870.25	76'998.60

Zweckgebundene Fonds

Erlösfonds Fanny Lüthy	2.5	273'330.38	273'382.59
------------------------	-----	------------	------------

Organisationskapital

Freies Kapital am Jahresanfang		1'321'770.63	1'328'863.53
Jahresergebnis		160'283.85	-7'092.90
		1'482'054.48	1'321'770.63

Total Passiven**1'802'255.11 1'672'151.82**

Betriebsrechnung

Ertrag

(alle Beträge in Schweizer Franken)

Anmerkung
im Anhang

Budget 2014

2013

2012

Beiträge

Mitglieder	3.1	194'400.00	181'922.00	93'100.05
Gemeinden und Kanton Zürich		33'000.00	34'383.00	32'841.95
Verkehrsvereine		2'700.00	2'530.00	1'350.00
		<u>230'100.00</u>	<u>218'835.00</u>	<u>127'292.00</u>

Erträge Mittelbeschaffung

Ertrag Sponsoring Zürcher Kantonalbank		15'000.00	15'000.00	25'000.00
Erhaltene Spenden, Vermächtnisse	3.2	120'000.00	192'564.12	91'248.44
Beiträge ergebnisabhängige Unterstützung				
Schweizer Wanderwege	3.3	140'000.00	182'242.80	141'107.70
Ertrag Sponsoring Projekte		10'000.00	5'000.00	0.00
		<u>285'000.00</u>	<u>394'806.92</u>	<u>257'356.14</u>

Ertrag Bereich Infrastruktur

Leistungsauftrag Kanton Zürich	3.4	442'000.00	434'990.35	415'280.40
Entnahme Erlösfonds Fanny Lüthy	3.5	273'330.00	0.00	5'086.45
		<u>715'330.00</u>	<u>434'990.35</u>	<u>420'366.85</u>

Ertrag Bereich Wandern

Erträge Wanderungen/Kurse		3'500.00	3'754.70	3'720.90
Ertrag Broschüre WANDERN.CH		31'070.00	29'957.00	30'093.00
Verkauf Karten		60'000.00	59'434.50	83'199.50
Verkauf Bücher		1'500.00	2'681.00	3'681.75
Verkauf Werbeartikel		1'000.00	525.00	510.00
Erlösminderung für Mehrwertsteuer		0.00	0.00	-186.35
		<u>97'070.00</u>	<u>96'352.20</u>	<u>121'018.80</u>

Total Betriebsertrag

		<u>1'327'500.00</u>	<u>1'144'984.47</u>	<u>926'033.79</u>
--	--	---------------------	---------------------	-------------------

Betriebsrechnung

Aufwand

(alle Beträge in Schweizer Franken)

Anmerkung
im Anhang

Budget 2014

2013

2012

Direkter Aufwand Infrastruktur

Planungsaufwand		7'000.00	3'843.40	4'252.80
Signalisationsaufwand	3.6	219'900.00	218'393.60	206'951.20
Bau von Anlagen		273'330.00	0.00	5'086.45
Signalisation Projekte Zürcher Wanderwege		5'000.00	8'583.90	0.00
Aufwand Kurswesen (Aus- und Weiterbildung KL/OM)		25'000.00	4'160.45	3'272.10
Wegweiser und Informationstafeln		98'000.00	88'059.40	75'168.10
		628'230.00	323'040.75	294'730.65

Direkter Aufwand Wandern

Geführte Wanderungen/Wanderprogramm	3.7	85'160.00	80'298.15	84'157.35
Aufwand Kurswesen (Aus- und Weiterbildung)		5'000.00	1'648.20	429.70
Aufwand Broschüre WANDERN.CH		31'070.00	29'536.00	28'184.00
Warenaufwand für Karten		54'000.00	44'919.40	62'805.20
Warenaufwand für Bücher		15'000.00	22'222.70	58'360.97
Verkaufsstelle Karten und Bücher		28'000.00	23'370.35	26'638.30
		218'230.00	201'994.80	260'575.52

Aufwand Öffentlichkeitsarbeit

Website		5'000.00	794.90	1'232.95
Werbung (Publikationen/Messen)		46'300.00	22'738.00	30'505.10
Mitgliederbeiträge an Organisationen		12'500.00	12'280.00	12'268.00
		63'800.00	35'812.90	44'006.05

Personalaufwand Geschäftsstelle

Löhne und Gehälter Mitarbeiter	3.8	260'000.00	244'440.40	191'121.00
Honorare und Entschädigungen von freien Mitarbeitern		5'000.00	850.00	722.50
AHV/IV/EO/ALV/FAK		19'000.00	18'568.80	14'426.95
Berufliche Vorsorge	4.2	23'000.00	22'819.80	17'151.55
Unfallversicherung (UVG)		2'500.00	2'445.40	2'204.00
Krankentaggeldversicherung (KVG)		2'700.00	2'702.70	2'370.00
		312'200.00	291'827.10	227'996.00

Übertrag

1'222'460.00 852'675.55 827'308.22

Fortsetzung Aufwand

(alle Beträge in Schweizer Franken)

Anmerkung
im Anhang

Budget 2014

2013

2012

Übertrag

1'222'460.00

852'675.55

827'308.22

Aufwand Verbandsführung

Vorstand und Kommissionen

4.1

24'000.00

32'538.10

20'322.55

Generalversammlung und Jahresbericht

52'000.00

68'470.15

48'880.59

Aufwand Sponsoring und Mittelbeschaffung

5'000.00

0.00

0.00

Personalnebenkosten (Geschenke, Jubiläen)

5'000.00

4'800.95

2'701.95

Spesen (Geschäftsstelle, Reisen, Verpflegung, Unterkunft)

3'000.00

2'547.50

3'470.40

89'000.00

108'356.70

75'375.49

Allgemeiner Betriebsaufwand

Raumaufwand

16'500.00

16'471.55

16'502.25

Geräte und Büromaterial

9'000.00

11'808.95

14'642.30

Porti und Telefongebühren

6'500.00

5'664.60

7'086.01

Drucksachen

3'000.00

151.60

615.55

35'000.00

34'096.70

38'846.11

Total Betriebsaufwand

1'346'460.00

995'128.95

941'529.82

Jahresergebnis**Betriebsergebnis**

Betriebsertrag

1'327'500.00

1'144'984.47

926'033.79

Betriebsaufwand

1'346'460.00

995'128.95

941'529.82

Betriebsergebnis

-18'960.00

149'855.52

-15'496.03

Finanzergebnis

Zinsen und Dividenden

0.00

1'438.00

2'949.69

Finanzertrag

0.00

10'421.00

8'307.00

Finanzaufwand

0.00

-1'430.67

-2'853.56

Finanzergebnis

0.00

10'428.33

8'403.13

Jahresergebnis

-18'960.00

160'283.85

-7'092.90

Anhang der Jahresrechnung 2013 der Zürcher Wanderwege

1. Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung für das Jahr 2013 erfolgt in Anlehnung an die Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

1.2 Bewertungsgrundsätze

Die in der Bilanz ausgewiesenen Aktiven und Passiven sind wie folgt bewertet:

- Flüssige Mittel: zum Nominalwert
- Forderungen: zum Nominalwert
- Vorräte Handelswaren: zum gewogenen durchschnittlichen Einstandspreis
- Sachanlagen: sind vollständig abgeschrieben
- Finanzanlagen: zum Einstandspreis oder tieferem Marktwert

2. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

2.1 Flüssige Mittel

Diese umfassen primär Guthaben auf Firmen- und Anlagesparkonti bei der Zürcher Kantonalbank und das Kontokorrent bei der Postfinance.

2.2. Vorräte Handelswaren

Das Warenlager setzt sich aus den Wanderkarten 1 bis 6 des Kantons Zürich zusammen.

2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Unter dieser Position ist im Wesentlichen das zum Jahresende abgegrenzte Guthaben gegenüber dem Kanton Zürich für die von den Zürcher Wanderwegen erbrachten Leistungen des Jahres 2013 im Zusammenhang mit dem Wanderwegnetz des Kantons Zürich enthalten. Ausserdem handelt es sich um im Berichtsjahr bezahlte Rechnungen, die die Jahresrechnung 2014 betreffen.

2.4. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen beinhalten zu Marktwerten bilanzierte Anteile der Swisscanto und der Zürcher Kantonalbank von insgesamt Fr. 104'067. Der Einstandswert der Fonds beträgt Fr. 129'971. Im Jahr 2013 erfolgte eine Wertzunahme von Fr. 10'421. Somit beträgt der nicht realisierte Buchverlust Fr. 25'904.

2.5. Zweckgebundenes Vermögen

Restliches Vermögen aus dem im Jahre 2003 erhaltenen Legat von Fr. 1'229'580 von Fanny E. Lüthy. Das Vermögen von Fr. 273'330 besteht aus einem Firmenkonto bei der Zürcher Kantonalbank. Diese zweckgebundenen Finanz-

mittel werden innerhalb von zehn Jahren für die Verbesserung und allenfalls für die Neuanlage von Wanderwegen eingesetzt.

3. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

3.1 Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge umfassen die statutarischen Beiträge der Aktivmitglieder.

3.2 Spenden und Vermächtnisse

Diese umfassen Spenden von Fr. 81'385 und Vermächtnisse von Fr. 111'179.

3.3 Beiträge ergebnisabhängige Unterstützung Schweizer Wanderwege

Die Zürcher Wanderwege sind als Wanderweg-Fachorganisation des Kantons Zürich am Ergebnis der Dachorganisation Schweizer Wanderwege beteiligt. Die Summe der Auszahlungen berechnet sich gemäss Reglement «Beteiligung Wanderweg-Fachorganisationen am Jahresergebnis der Schweizer Wanderwege». Diese Mittel sind zur Förderung des Wanderns zu verwenden.

3.4 Leistungsauftrag Kanton Zürich

Vergütung des Kantons Zürich für die gemäss Bundesgesetz über Fuss- und Wanderwege (FWG) zu erbringenden Leistungen für die Signalisation des regionalen Wanderwegnetzes des Kantons Zürich von rund 2750 km.

3.5 Entnahme Erlösfonds Fanny-Lüthy

Im Jahre 2013 sind dem Erlösfonds im Sinne des Legatzweckes keine Beträge entnommen worden.

3.6 Signalisationsaufwand

Aufwendungen für Arbeiten, die mit dem Unterhalt der Signalisation zusammenhängen. Darin enthalten sind die Entschädigungen für die Kreisleiter und Ortsmitarbeiter der Zürcher Wanderwege für 6616 Stunden und weitere direkte persönliche Auslagen. Der Stundenansatz beträgt Fr. 30 für Kreisleiter und Fr. 20 für Ortsmitarbeiter.

3.7 Geführte Wanderungen

Diese Position beinhaltet Entschädigungen von Fr. 58'488 (inkl. AHV) an Wanderleiterinnen und Wanderleiter für 60 Wanderungen, die Kosten von Fr. 16'740 für die Verteilung der Wanderprogramme durch die SBB an die Bahnhöfe und weitere Kosten für die Gestaltung des Wanderprogramms.

3.8 Personalaufwand Geschäftsstelle

Darin enthalten sind die Löhne, Sozialleistungen und Spesen für den Technischen Leiter (80 Stellenprozente), den Geschäftsführer (80 Stellenprozente) und eine Sekretariatsmitarbeiterin (inkl. Buchhaltung, 50 Stellenprozente).

4. Weitere Angaben

4.1 Entschädigungen an die Mitarbeiter des Vorstandes

Das Präsidium und die Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich. Nebst einer pauschalen Entschädigung wird ein Sitzungsgeld entrichtet. Die Vergütungen betragen gesamthaft, inklusive Spesen, Fr. 16'150.

4.2 Pensionskasse

Die Zürcher Wanderwege sind der «Comunitas» Vorsorgestiftung, der Pensionskasse des Schweizerischen Gemeindeverbandes, angeschlossen. Der Vertrag für das fest angestellte Personal beruht auf dem Beitragsprimat. Der Aufwand der Zürcher Wanderwege für die berufliche Vorsorge (2. Säule) betrug 2013 Fr. 22'820 und ist mit diesem Betrag in der Betriebsrechnung enthalten.

4.3 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine bilanzrelevanten Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

4.4 Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter sowie verpfändete Aktiven

Es bestehen keine derartigen Eventualverbindlichkeiten oder belastete Aktiven.

4.5 Nachweis der Veränderung der Fonds

Fonds Willi Lehmann	2013	2012
Bestand am Jahresanfang	Fr. 0	Fr. 500'000
Zuweisung an das Organisationskapital	Fr. 0	Fr. –500'000
Bestand am Jahresende	Fr. 0	Fr. 0
Erlösfonds Fanny Lüthy		
Bestand am Jahresanfang	Fr. 273'383	Fr. 269'471
Verwendung für Bauten	Fr. 0	Fr. –5'086
Zinsertrag/Bankspesen	Fr. –53	Fr. 2'084
Wertkorrektur Wertschriften des Fondsvermögens	Fr. 0	Fr. 6'914
Bestand am Jahresende	Fr. 273'330	Fr. 273'383

Bericht der Rechnungsrevisoren

an die Generalversammlung der

Zürcher Wanderwege

Als Rechnungsrevisoren haben wir im Sinne von Art. 10, Abs. 2 und 3 der Statuten der Zürcher Wanderwege die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der Zürcher Wanderwege für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Stäfa, 30. Januar 2014

Die Rechnungsrevisoren

Ueli Zellner

Josef Bucher

Jean-Pierre Montavon

Vorstand, Geschäftsstelle, Werbekommission und Wanderleiterteam

Vorstand

Präsident	Heinz Binder*, Soodstrasse 22 a, 8134 Adliswil	044 710 82 79
Vizepräsident	Walter E. Meier*, Neuackerstrasse 36, 8125 Zollikerberg	Tel/Fax 044 391 74 03
Obmann geführte Wanderungen	Walter Breitenmoser, Adetswilerstrasse 51, 8345 Adetswil	044 930 34 78
Quästor	Ernst Züst*, Mühlebachstrasse 23, 8810 Horgen	044 725 43 62
Protokollführer	Jörg Dolder*, Gartenstrasse 53, 8134 Adliswil	044 710 07 71
Vertreter des Kantons Zürich	Nicolas Ballesteros, c/o ARE, Stampfenbachstrasse 14, 8090 Zürich	043 259 41 93
Weitere Mitglieder	Marianne Heusser, Alte Landstrasse 79, 8800 Thalwil	044 720 13 75
	Hannelore Müller, Neumattstrasse 24, 8902 Urdorf (bis GV 2013)	044 734 28 27
	Monika Spring, Hardturmstrasse 261, 8005 Zürich	044 272 75 93
	Dr. Guido Wähli, Schützenstrasse 36, 5454 Bellikon (bis GV 2013)	Tel/Fax 056 496 11 70
	* Mitglied Geschäftsausschuss	

Geschäftsführer	Stefan Jucker-Joos, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa	044 771 33 55/56
Technischer Leiter	Christoph Roth, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa	
Geschäftsstelle und Technische Leitung	Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa	044 771 33 55/56
	E-Mail: info@zuercher-wanderwege.ch	Fax 044 771 33 57
Sekretariat und Buchhaltung	Marie-Rose Bechtiger, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa	044 771 33 55/56
	E-Mail: marierose.bechtiger@zuercher-wanderwege.ch	Fax 044 771 33 57
Karten- und Bücherverkauf	Sonja Breitenmoser, Adetswilerstrasse 51, 8345 Adetswil	044 930 67 80
	E-Mail: verkauf@zuercher-wanderwege.ch	Fax 044 930 66 77
Rechnungsrevisoren	Josef Bucher, Hubstrasse 20, 8942 Oberrieden	044 720 91 15
	Ueli Zellner, Glärnischstrasse 288, 8708 Männedorf	044 920 36 12
Revisor-Stv.	Jean-Pierre Montavon, Bramenring 4, 8302 Kloten	044 814 39 01
Postkonto	80-17235-3, Zürcher Wanderwege, 8712 Stäfa	
Wandertelefon	Programmhinweise (Tonband)	044 771 33 58

Werbekommission

Präsident	Stefan Jucker-Joos, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa	044 771 33 55/56
Mitglieder	Marie-Rose Bechtiger, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa	044 771 33 55/56
	Urs Boller, Dennlerstrasse 35, 8047 Zürich	044 432 64 83
	Walter Breitenmoser, Adetswilerstrasse 51, 8345 Adetswil	044 930 34 78
	Karin Stalder, Solenberg 134, 8723 Maseltrangen	044 215 40 53

Wanderleiterteam

Obmann	Walter Breitenmoser, Adetswilerstrasse 51, 8345 Adetswil	044 930 34 78
Mitglieder	Walter Baumann, Gattikonstrasse 123, 8136 Gattikon	079 608 63 06
	Heinz Binder, Soodstrasse 22 a, 8134 Adliswil	044 710 82 79
	Heiner Blattmann, Geiselweidstrasse 6, 8400 Winterthur	052 243 19 80
	Eduard Bühler, Widmerstrasse 11, 8135 Langnau a. A.	044 713 33 53
	Monika Frepp, Kernstrasse 25, 8180 Bülach	044 860 26 94
	Anton Giger, Im Angelrain 32, 8185 Winkel	044 860 73 05
	Markus Glättli, Speerstrasse 1, 8820 Wädenswil	043 477 81 29
	Marianne Heusser, Alte Landstrasse 79, 8800 Thalwil	044 720 13 75
	Monika Hollenstein, Lärchenstrasse 60, 8400 Winterthur	052 212 29 53
	Nelly Jurietti, Bürglistrasse 5, 8134 Adliswil	044 710 80 25
	Sigi Paulmichl, Riethof 12, 8604 Volketswil	044 312 08 43
	Silvia Peter, Zelglistrasse 16, 8602 Wangen	044 833 65 73
	Hermann Posch, Rietgrabenstrasse 5, 8152 Opfikon	044 810 50 76
	Monika Sutter, Kaltackerstrasse 23, 8908 Hedingen	044 760 19 43
	Dr. Guido Wähli, Schützenstrasse 36, 5454 Bellikon	Tel/Fax 056 496 11 70
	Jürg Weber, Zelgliackerstrasse 15f, 8618 Oetwil am See (ab Januar 2014)	044 929 05 31
	Yvonne Wyssling, Baurstrasse 40, 8008 Zürich	079 253 01 47

Technische Kommission

Präsident	Christoph Roth, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa E-Mail: christoph.roth@zuercher-wanderwege.ch	044 771 33 55/56 Fax 044 771 33 57
Weitere Mitglieder	Heinz Binder, Soodstrasse 22a, 8134 Adliswil Armin Däscher, Rainstrasse 32, 8406 Winterthur Heinz Gubler, Steinbruchweg 7, 8832 Wollerau Stefan Jucker-Joos, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa Peter Kaul, Obere Langfuri 1, 8499 Sternenberg Hanspeter Wanner, Herbstackerstrasse 83, 8472 Seuzach	044 710 82 79 052 222 68 29 044 784 53 16 044 771 33 55/56 052 386 15 78 052 335 21 37

Kreisleiter

1 Affoltern-Nord	Martin Kummer, Oberhausensteig 7, 8907 Wettswil	044 701 21 87
2 Affoltern-Reuss	Ulrich Beyeler, Dorfstrasse 66, 8912 Obfelden	044 761 51 41
3 Affoltern-Süd	Kurt Pfeiffer, Am Zopfbach 10, 8804 Au	044 781 14 51
4 Bülach-Nord	Hans Schürch, Arnikaweg 7, 8050 Zürich	044 371 49 50
5 Bülach-Süd	Willi Studer, Glärnischstrasse 28, 8307 Effretikon	052 343 24 94
6 Bülach-Rafzerfeld	Walter Tanner, Wolfhagstrasse 21, 8194 Hüntwangen	044 869 28 58
7 Dielsdorf	Virgilio Dell'Avo, Altmoostrasse 23, 8157 Dielsdorf (Rücktritt Ende 2013)	044 853 19 89
7 Dielsdorf	Hans Stünzi, Weiningerstrasse 79, 8105 Regensdorf (ab 1.1.2014)	044 840 66 39
8 Dielsdorf-Rhein	Thierry Le Mouël, Püntstrasse 13, 8164 Bachs	044 858 43 66
9 Horgen-Nord	Urs Wetli, Hegianwandweg 30, 8045 Zürich	044 461 20 14
10 Horgen-Mitte	Ernst Grob, Asylstrasse 27, 8800 Thalwil	044 720 62 35
11 Horgen-Süd	Walter Rohner, Dorfstrasse 69, 8805 Richterswil	043 537 73 21
12 Meilen-Pfannenstiel	Walter Wettstein, Laubstenstrasse 5, 8712 Stäfa	044 926 55 49
13 Meilen-Ost	Urs Frick, alte Bergstrasse 134, 8707 Uetikon am See	044 920 28 45
14 Oberland-West	Edy Marti, Florastrasse 19, 8620 Wetzikon	044 932 13 96
15 Oberland-Nord	Susanne Baumann, Alpenblickstrasse 71b, 8340 Hinwil	043 843 06 85
16 Oberland-Ost	Gian Pitsch, Stein 1, 8497 Fischenthal	055 245 17 77
17 Oberland-Süd	Stefan Jucker-Joos, Grundstrasse 81, 8712 Stäfa	044 926 80 65
18 Pfäffikon-Ost	Ueli Erb, Sommeraustasse 18, 8492 Wila	052 385 32 73
19 Pfäffikon-Mitte	Albert Hermann, Brunnenwiesstrasse 22, 8542 Wiesendangen	052 337 07 20
20 Pfäffikon-West	Armin Däscher, Rainstrasse 32, 8406 Winterthur	052 222 68 29
21 Thur-Nord	Ernst Möckli, Stettmerstrasse 161, 8207 Schaffhausen (Rücktritt Ende 2013)	052 659 63 57
21 Thur-Nord	Hans Heinrich Wittwer, Trottenrainli 2, 8465 Wildensbuch (ab 1.1.2014)	052 319 21 63
22 Thur-Ost	Michael Maurer, Ennetbruggweg 1, 8475 Ossingen (Rücktritt Ende 2013)	079 247 83 71
22 Thur-Ost	Stefan Wipf, Im Fleudebüel 4, 8460 Marthalen (ab 1.1.2014)	052 319 29 55
23 Thur-Süd	Carl Brentano, Gass 1, 8451 Kleinandelfingen	052 301 21 84
24 Thur-Irchel	Werner Berweger, Wilerstrasse 4, 8415 Gräslikon	052 318 24 78
25 Uster-Nord	Heinrich Angst, Huzlenstrasse 21, 8604 Volketswil	044 945 61 27
26 Uster-Süd	Ulrich Böni, Im Langacher 15, 8606 Greifensee	044 940 31 86
27 Winterthur-Nord	Robert Kech, Büelstrasse 78, 8474 Dinhard	052 336 17 08
28 Winterthur-Mitte	Hermann Dähler, Brunnerstrasse 13, 8405 Wintrethur	052 232 72 08
29 Winterthur-Ost	Arthur Gachnang, Haldenstrasse 15, 8352 Elsau	052 363 16 64
29 Winterthur-Ost	Rolf Koller, Hertenstrasse 13 A, 8353 Elgg	052 364 28 48
30 Winterthur-Süd	Hansruedi Feller, Sonnenbuckstrasse 11, 8483 Kollbrunn	052 383 15 01
31 Zürich-Altberg	Heinrich Ziegler, Dorfstrasse 64, 8954 Geroldswil	044 750 61 38
32 Zürich-Uetliberg	Edy Ammann, Churfürstenstrasse 17, 9533 Kirchberg	044 461 47 16
33 Zürich-Adlisberg	Constantin Hürlimann, Trichtenhausenstrasse 137, 8053 Zürich	044 381 21 72
Kreisleiter mit Spezialaufgaben	Hermann Dähler, Brunnerstrasse 13, 8405 Winterthur Jörg Dolder, Gartenstrasse 53, 8134 Adliswil (Rücktritt Ende 2013) Peter Kaul, Obere Langfuri 1, 8499 Sternenberg Max Kern, Schulstrasse 19, Ohringen, 8472 Seuzach (Rücktritt Ende 2013) Alfred Langenegger, Linthblick 3, 8725 Ernetschwil René Lehner, Im Grüt 10, 8902 Urdorf Hans Rudolf Wendel, Fischenthal	052 232 72 08 044 710 07 71 052 386 15 78 052 335 24 10 055 280 52 37 044 734 01 85 052 245 10 71

Verantwortlicher für
Informationstafeln

Hanspeter Wanner, Herbstackerstrasse 83, 8472 Seuzach

Tel/Fax 052 335 21 37

Informationen auf einen Blick

Präsident

Heinz Binder

Soodstrasse 22a, 8134 Adliswil

Telefon

044 710 82 79

E-Mail

heinz.binder@zuercher-wanderwege.ch

Vizepräsident

Walter E. Meier

Neuackerstrasse 36, 8125 Zollikerberg

Telefon und Fax

044 391 74 03

E-Mail

walter.meier@meicon.ch

Geschäftsstelle und Technische Leitung

Stefan Jucker-Joos (Geschäftsführer)

Christoph Roth (Technischer Leiter)

Zürcher Wanderwege, Etzelstrasse 36, Postfach, 8712 Stäfa

Telefon

044 771 33 55/56

Fax

044 771 33 57

E-Mail

info@zuercher-wanderwege.ch

Karten- und Bücherverkauf

Sonja Breitenmoser

Adetswilerstrasse 51, 8345 Adetswil

Telefon

044 930 67 80

Fax

044 930 66 77

E-Mail

verkauf@zuercher-wanderwege.ch

Geführte Wanderungen

Walter Breitenmoser

Adetswilerstrasse 51, 8345 Adetswil

Telefon

044 930 34 78

E-Mail

wanderungen@zuercher-wanderwege.ch

Wandertelefon

Tonband: Programmhinweise zu den geführten

Wanderungen und Programm nach Ansage

044 771 33 58

Bank- und Postverbindungen

Bank: Zürcher Kantonalbank

Post: Konto 80-17235-3, Zürcher Wanderwege, 8712 Stäfa

Internet

www.zuercher-wanderwege.ch

